

## Found in Translation

Menschliche Begegnungen werden grösstenteils von unseren eigenen Erzählungen und Kontexten bestimmt: Was meint die andere Person wirklich, was versucht sie zu vermitteln, und gibt es eine Möglichkeit, die Erzählung der anderen Person zu übersetzen, ohne dass meine eigene Erzählung, Interpretation und mein Kontext die Oberhand gewinnen? Das sind einige der Fragen, mit denen sich das Projekt Found in Translation beschäftigt. Wir zeigen die menschliche Unfähigkeit, auf reine und direkte Weise Kontakt herzustellen. Found in Translation kehrt diese Situation um. Das Projekt schlägt einen Weg zu Empathie und interkulturellem Verständnis vor, der von der Migrationserfahrung zur Literatur und von der Literatur zur Kunst führt. Die Künstler:innen lassen sich von den Texten der Migrant:innen inspirieren und verwandeln ihre Gefühle in ein Kunstwerk, das als Brücke fungiert, die alle verbindet und kulturelle, soziale und sprachliche Grenzen überschreitet. Hier sprechen wir die gleiche Sprache, die Sprache der Empathie und der Begegnung durch Kunst.

# Found in Translation

29.4.–19.6.  
2022

Helmhaus

29.4.–19.6.  
2022

Helmhaus



# Salon der Gegenwart

Salon der Gegenwart

Der «Salon der Gegenwart» ist eine unabhängige, offene Gemeinschaft von figurativen Maler:innen. Ziele der Gemeinschaft sind der gegenseitige Austausch unter den Kunstschaffenden, die Organisation gemeinsamer Ausstellungen in wechselnden Formationen und der Kontakt mit ihren Besucher:innen. Im Bistro «Les Arcades» im Zürcher Hauptbahnhof, dem Treffpunkt der Maler:innen, fällt der Begriff «Salon der Gegenwart» 2014 zum ersten Mal. Treibende Kraft des harten Kerns dieser Gruppierung ist der Maler Giampaolo Russo. In bekannten und weniger bekannten Häusern der Deutschschweiz sind bisher fünf Ausstellungen entstanden. Die Ausstellung im Helmhaus ist nun die sechste – die erste in Zürich. Der «Salon der Gegenwart» bezieht sich ausdrücklich auf den berühmten Pariser «Salon des Refusés» von 1865: Da nahmen die Zurückgewiesenen mit einer «inoffiziellen» Ausstellung ihr Schicksal selbst in die Hand. Mit der bisher formelsten Ausgabe dieses informellen Formats sind die «Refusierten» nun in einer «offiziellen» Zürcher Institution angekommen: ein Zeichen dafür, dass Institutionen auf künstlerische Initiativen reagieren. Das Helmhaus präsentiert den «Salon der Gegenwart» als kuratierte Ausstellung mit ausgewählten Werkgruppen von 15 Maler:innen aus dem Kanton Zürich.

# Herzliche Einladung zur Vernissage im Helmhaus Zürich Donnerstag, 28. April 2022 Türöffnung 18 Uhr, Begrüssung 19 Uhr mit Übersetzung in Gebärdensprache/DSGS

## Found in Translation

mit Jalashree Shrickhande ∞ Moreno Tuttobene  
Cristina Salcido ∞ Ana Figuerola  
Walid Jalal Khalifa Kareem ∞ Nana Pernod  
Alejandra Serantes ∞ Giampaolo Russo  
Olga Veprek ∞ Maurizio Igor Meta  
Miguel Soto ∞ Sandra Hofacker  
Kahtere Heidari ∞ Theres Berka  
Cathleen Bell ∞ Isabella Bieri  
Milován España ∞ Eleonora Stassi  
Haidar Zreka ∞ Hanga Séra  
Irfan Yildiz ∞ Lukas Salzmann

Kuratiert von Alba Chantico Ledesma,  
Nora von Bergen und Sarah Basyouny

Helmhaus Zürich  
Limmatquai 31, 8001 Zürich  
+41 (0)44 415 56 77  
helmhaus.org  
facebook.com/helmhauszuerich  
Instagram: @helmhaus\_zuerich

Öffnungszeiten:  
Dienstag bis Sonntag 11 – 18 Uhr  
Donnerstag 11 – 20 Uhr  
Montag geschlossen  
1. Mai 11 – 18 Uhr  
Auffahrt 11 – 20 Uhr  
Pfungstmontag geschlossen

Freier Eintritt

## Führungen und Austausch von Eindrücken

- ▶ Sonntag, 1. Mai 2022, 11:30 Uhr  
mit Fanny Frey und den Künstler:innen  
Jill Winnie Moser und Manuel Stehli
- ▶ Sonntag, 15. Mai 2022, 11:30 Uhr  
mit Cornelius Krell und der Künstlerin Andrea Muheim
- ▶ Donnerstag, 26. Mai 2022, 18:30 Uhr  
mit Medea Hoch und der Künstlerin Rosina Kuhn
- ▶ Sonntag, 12. Juni 2022, 11:30 Uhr  
mit Cornelius Krell und dem Künstler Ercan Richter  
im Rahmen von Zurich Art Weekend
- ▶ Sonntag, 19. Juni 2022, 11:30 Uhr  
mit Arathy Pathmanathan und  
dem Künstler Lukas Salzmann

## Kinder in der Ausstellung

- ▶ Sonntag, 15. Mai 2022, 11:30 Uhr  
Dialogische Führung für Kinder ab 6 Jahren  
mit Nadia Aebi im Rahmen von Zurich Art Weekend
- ▶ Sonntag, 12. Juni 2022, 11:30 Uhr  
Dialogische Führung für Kinder ab 6 Jahren  
mit Nadia Aebi im Rahmen von Zurich Art Weekend  
Parallel zu den Kinderführungen finden Führungen  
für Erwachsene statt.

## Veranstaltungen

### Rederei

Die Rederei ist ein Gesprächsangebot: An drei Tagen in der Woche sind Reder:innen mit unterschiedlichen Hintergründen und Lebensläufen in der Ausstellung anwesend – um zu reden. Mit Dir, über die Kunst und über alles, was sie auslöst.

- ▶ Start: Samstag, 30. April 2022

Donnerstags, samstags und sonntags, jeweils  
2½ Stunden irgendwann zwischen 11 und 18 Uhr

## Found in Translation in Kollaboration mit F+F Schule für Kunst und Design

- ▶ Samstag, 30. April 2022, 16 Uhr, Beginn unter der Nana von Niki de Saint Phalle im Hauptbahnhof:  
Performance «Mein Name sei» von Noah Joel Huber
- ▶ Sonntag, 15. Mai 2022, 16 Uhr:  
Performance «A Bed for the Stranger»  
von Azad Colemèrg und Ishita Chakraborty
- ▶ Sonntag, 29. Mai 2022, 12 – 15 Uhr: Workshop  
«Translating Perspectives» mit Ranuli Ratnayake
- ▶ Sonntag, 12. Juni 2022, 11 – 18 Uhr:  
«Traiettorie invisibili» von Denis Savi  
im Rahmen von Zurich Art Weekend

## «Wie bitte, zeitgenössische Kunst?»

- ▶ Dienstag, 3. Mai 2022, 17:30 Uhr
  - ▶ Dienstag, 7. Juni 2022, 17:30 Uhr
- Darfst Du über Dinge sprechen, die Du nicht verstehst? Du darfst. Dennoch kennst Du vielleicht das Gefühl, beim Vernissageplauder nur kopfnickend dabeizustehen, weil Du vergessen hast, all die kunstspezifischen Begriffe zu googeln. Da hilft nur unser Crashkurs, in dem Fachbegriffe und Theorien anhand ausgewählter Werke erläutert werden.

## Found in Translation «Tandem Talk»

- Gesprächsrunden mit Erzählenden und Kunstschaffenden
- ▶ Donnerstag, 5. Mai 2022, 18:30 Uhr
  - ▶ Donnerstag, 2. Juni 2022, 18:30 Uhr
  - ▶ Donnerstag, 16. Juni 2022, 18:30 Uhr
- Gesprächsrunde mit Erzähler:innen und Künstler:innen

## Found in Translation «Meet the Tandem»

- Begegnungen mit Erzählenden und Kunstschaffenden
- ▶ Samstag, 7. Mai 2022, 16 – 17:30 Uhr
  - ▶ Samstag, 21. Mai 2022, 16 – 17:30 Uhr

## Salon der Gegenwart

### «Künstler:innengespräch»

- ▶ Donnerstag, 12. Mai 2022, 18:30 Uhr  
Die Maler:innen Corinne Güdemann, Giampaolo Russo und Martina von Schultness sprechen mit Medea Hoch und Simon Maurer über die Gründung des «Salon der Gegenwart», über die Einsamkeit im Atelier und das Bild als Gegenüber, über ihre Erwartungen ans Publikum und über Kulturpolitik.
- ▶ Donnerstag, 9. Juni 2022, 18:30 Uhr  
Die Maler:innen Florian Bühler, Anna Krammig, Karoline Schreiber und Pascal Sidler sprechen mit Arathy Pathmanathan und Nathalie Killias über neue Formen und Themen des alten Mediums Malerei, über die Bedeutung des Häuslichen in ihrer Arbeit und über Solidarität in der Kunst.

## Found in Translation «Poetry Reading»

- ▶ Donnerstag, 19. Mai 2022, 18:30 – 21 Uhr  
Poesie auf Spanisch mit deutscher Übersetzung  
Mit der Poetry Group Ibersas: Fran García,  
María Rosa Navarro, Elena Cereceda, Camino Granado,  
Imma San Ginés, Alejandra López

## 5-Uhr-These

- ▶ Mittwoch, 25. Mai 2022, 17 Uhr  
«Sticks and stones may break my bones,  
but words will never hurt me.»  
Catherine Schelbert, translator and editor, im Gespräch  
mit Daniel Morgenthaler (in Deutsch and English,  
mit Übersetzung in Gebärdensprache/DSGS)

## Found in Translation

### «Gast-Performances»

- ▶ Freitag, 10. Juni 2022, 16 Uhr:  
«Chorizos para Mercedes» von Alicia Velázquez  
Live-Produktion der Installation  
«Mujer Emigrante Mercedes»  
im Rahmen von Zurich Art Weekend
- ▶ Samstag, 11. Juni 2022, 16 Uhr:  
«Medicine in Progress» von Clarissa Hurst  
im Rahmen von Zurich Art Weekend



F+F  
Schule für Kunst  
und Design



Herzliche Einladung zur Vernissage  
im Helmhaus Zürich  
Donnerstag, 28. April 2022  
Türöffnung 18 Uhr, Begrüssung 19 Uhr  
mit Übersetzung in Gebärdensprache/DSGS

Salon der Gegenwart  
mit Renate Bodmer  
Florian Bühler  
Bendicht Fivian  
Corinne Güdemann  
Anna Krammig  
Rosina Kuhn  
Jill Winnie Moser  
Andrea Muheim  
Ercan Richter  
Giampaolo Russo  
Lukas Salzmann  
Karoline Schreiber  
Pascal Sidler  
Manuel Stehli  
Martina von Schultness

Kuratiert von Medea Hoch, Nathalie Killias,  
Fanny Frey und Simon Maurer

Helmhaus Zürich  
Limmatquai 31, 8001 Zürich  
+41 (0)44 415 56 77  
helmhaus.org  
facebook.com/helmhauszuerich  
Instagram: @helmhaus\_zuerich

Öffnungszeiten:  
Dienstag bis Sonntag 11 – 18 Uhr  
Donnerstag 11 – 20 Uhr  
Montag geschlossen  
1. Mai 11 – 18 Uhr  
Auffahrt 11 – 20 Uhr  
Pfungstmontag geschlossen

Freier Eintritt

Gestaltung: Weicher Umbruch